

	BULGARISCH	DEUTSCH
<b>Alphabet</b>	<p>30 Buchstaben: а, б, в, г, д, е, ж, з, и, ѝ, к, л, м, н, о, п, р, с, т, у, ф, х, ц, ч, ш, щ, ъ, ь, ю, я. Buchstabe ъ wird nur in Kombination mit "о" benutzt (ьо: [jɔ̞] ) und nur in der Mitte oder am Ende des Wortes (Beispiele: КЛЪОН, КЛЪОЩАВ).</p> <p>Kyrillische Schrift</p>	<p>26 Buchstaben, Drei Umlaute (ä, ö, ü) + ß</p> <p>Lateinische Schrift</p>
<b>Aussprache</b>	<p>Zwischen Kurz- und Langvokalen wird nicht unterschieden.</p> <p>Bulgarische Konsonanten können sowohl palatal (nämlich vor я, ю und ъ(о)) als auch nicht palatal ausgesprochen werden.</p> <p>Unterschiedliche Akzentuierung kann bedeutungsverändert sein: kóla (Welle) und kolá (Wolle).</p>	<p>Unterscheidung von langen und kurzen Vokalen</p> <p>Vier Diphtonge (Doppelvokale, die gemeinsam einen Laut bilden)</p> <p>- <b>ai, ei</b>: [aɪ] <i>bspw. Reise</i></p> <p>- <b>eu, äu</b>: [ɔʏ] <i>Europa, Mäuse</i></p> <p>- <b>ui</b> [ʊɪ] <i>Bspw. Pfui!</i></p> <p>- <b>au</b> [aʊ] <i>bspw. kaufen</i></p>
<b>Rechtschreibung</b>	<p>Satzbeginn, Eigennamen, Höflichkeitsformen, Feiertage werden großgeschrieben.</p>	<p>Nomina, Satzanfänge, Eigennamen und Höflichkeitspronomen werden großgeschrieben.</p>
<b>Nomen</b>	<p>Drei Genera: Maskulinum, Femininum, Neutrum, die durch Endungen kenntlich gemacht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>weiblich -a, sächlich -o oder -e und männlich meist auf Konsonant endend bzw. Nullendung.</li> <li>Grammatisches Geschlecht fällt nicht immer mit dem natürlichen Geschlecht zusammen.</li> <li>Vier Kasus: schwach ausgeprägter Nominativ, Dativ, Akkusativ und Vokativ</li> </ul>	<p>Drei Genera: <b>Maskulinum</b>, <b>Femininum</b>, <b>Neutrum</b>, die durch Endungen und Artikel markiert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grammatisches Geschlecht fällt nicht immer mit dem natürlichen Geschlecht zusammen (Bsp.: das Mädchen).</li> <li>Vier Kasus: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ</li> </ul>

## FIT FÜR MEHR SPRACHE(N) IM DEUTSCHUNTERRICHT ~Charakteristiken der Sprachen

<b>Plural</b>	<p>Pluralbildung durch Anhängen verschiedener Endungen, bspw.:</p> <p><b>Maskulinum:</b> -ове: стол - столо<b>ве</b> (Stühle) -и: маса - мас<b>и</b> (Tische)</p> <p><b>Femininum:</b> -и: жена - жени (Frauen)</p> <p><b>Neutrum:</b> -та: копче - копч<b>ета</b> (Tasten)</p>	<p>Acht verschiedene Pluralendungen:</p> <p>-e: Tisch - Tische -e (mit Umlaut): Hand - Hände -s: Auto - Autos -er: Kleid - Kleider -er (mit Umlaut): Haus – Häuser -(e)n: Tür – Türen, Palme – Palmen -Nullendung: Messer – Messer -Nullendung (mit Umlaut): Apfel – Äpfel</p>
<b>Artikel</b>	<p>Die Bestimmtheit wird durch einen nachgestellten bzw. postponierten Artikel ausgedrückt, z.B.:</p> <p>майка (eine Mutter) - майк<b>ата</b> (die bestimmte Mutter da)</p> <p>стол (ein Stuhl) - стол<b>ът</b> (der bestimmte Stuhl da)</p> <p>копче (eine Taste) - копч<b>ето</b> (die Taste da);</p> <p>Im Plural werden die Plural- und Bestimmtheitartikel kombiniert: майк<b>и</b> - майк<b>ите</b> столо<b>ве</b> - столо<b>вете</b> копч<b>ета</b> – копч<b>етата</b></p>	<p>Im Singular drei bestimmte Artikel (<b>der, die, das</b>) und zwei unbestimmte Artikel (<b>ein, eine</b>). Im Plural für alle Genera Artikel die.</p> <p>Der unbestimmte Artikel entfällt im Plural. Artikel werden dekliniert</p>
<b>Adjektiv</b>	<p>Adjektive stimmen in Genus und Numerus mit dem Nomen überein.</p> <p>горещ<b>а</b> вода (heisses Wasser) студен<b> вятър</b> (kalter Wind) топло<b> море</b> (warmes Meer) красив<b>и</b> очи (schöne Augen)</p>	<p>Das Prinzip der Monoflexion, d.h. entweder der Artikel oder das Adjektiv drückt die Kategorien des Genus, Numerus und Kasus aus, bspw. <i>kleiner Junge - ein kleiner Junge - der kleine Junge</i></p>
<b>Verb</b>	<p>Verben drücken die Kategorien der Person, des Numerus, des Tempus, des Genus und des Modus aus.</p>	<p>Verben drücken die Kategorien der Person, des Numerus, des Tempus, des Genus und des Modus aus.</p>

## FIT FÜR MEHR SPRACHE(N) IM DEUTSCHUNTERRICHT ~Charakteristiken der Sprachen

	<p><u>9 Tempusformen:</u> <i>Präsens, Aorist, Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur, Futurum exactum, Futurum präteriti, Futurum exactum präteriti.</i></p> <p><u>6 Modi:</u> <i>Indikativ, Imperativ, Konditional (irrealer Konjunktiv), Konklusiv, Renarrativ, dubitative Renarrativ</i></p> <p>Ein Beispiel der Konjugation in Präsens:</p> <p style="text-align: center;"><u>ИДВАМ</u> (kommen) аз <i>идвам</i> ти <i>идваш</i> той/тя/то <i>идва</i> ние <i>идваме</i> ви/ Вие <i>идвате</i> те <i>идват</i></p>	<p><u>Sechs Tempusformen:</u> <i>Präsens (Gegenwart), Präteritum, Perfekt und Plusquamperfekt (Vergangenheit) und Futur I und Futur II (Zukunft).</i></p> <p><u>Vier Modi:</u> <i>Indikativ, Imperativ, Konjunktiv I, Konjunktiv II</i></p> <p>Ein Beispiel der Konjugation in Präsens:</p> <p style="text-align: center;"><u>spielen</u> ich <i>spiele</i> du <i>spielst</i> er/sie/es <i>spielt</i> wir <i>spielen</i> ihr <i>spielt</i> sie/Sie <i>spielen</i></p>
<b>Zahlwörter</b>	<p>Von 11 bis 19 gebildet nach dem Muster "eins-zu-zehn"</p> <p>Ab 20 gebildet nach dem Muster "zweimal zehn"</p> <p>Ab 21 gebildet nach dem Muster "zweimal zehn und eins"</p>	<p>Von 13 bis 19 gebildet nach dem Muster „drei-zehn“</p> <p>Ab 21 gebildet nach dem Muster „ein-und-zwanzig“</p>
<b>Präpositionen</b>	<p><u>Die häufigsten Präpositionen:</u></p> <p><i>на, в(във), с(със), за, до, над, под, из, от, през, зад, пред, към, при, чрез, между, след, преди, освен, около... и.а.</i></p> <p>Einige Präpositionen fordern je nach Bedeutung unterschiedlichen Kasus.</p>	<p>Es existieren Gruppen von Präpositionen, die unterschiedliche Kasus verlangen: <b>Genitiv:</b> bspw. <i>außerhalb, angesichts, anstatt, anlässlich</i></p> <p><b>Dativ:</b> bspw. <i>mit, nach, aus, zu, von, bei</i></p> <p><b>Akkusativ:</b> bspw. <i>durch, für, ohne, gegen, um</i></p> <p><b>Wechselpräpositionen:</b> verlangen je nach Bedeutung entweder Dativ oder Akkusativ, bspw. <i>an, auf, in, unter, hinter</i></p>
<b>Satzbau</b>	<p>Wortfolge im <b>Aussagesatz:</b> <i>Subjekt – Prädikat – Objekt</i></p>	<p>Wortfolge im <b>Aussagesatz:</b> <i>Subjekt – Prädikat – Objekt</i></p>

	<p>z. B.: <i>Аз пия кафе всяка сутрин.</i> (<i>Ich trinke Kaffee jeden Morgen.</i>)</p> <p><b>Entscheidungsfragen</b> (auf die ja/nein- Antwort erwartet wird) werden mit dem Partikel "ли" (об) gebildet. <i>Prädikat - "ли" - Subjekt - Objekt</i> z.B.: <i>Хвана ли котката мишка?</i> (Fing die Katze eine Maus?)</p> <p><b>Fragesatz mit Fragewort:</b> Fragewort - Prädikat - Subjekt - Objekt, z.B.: <i>Колко струват тези рози?</i> (Was kosten diese Rosen?)</p> <p>Wenn das Subjekt ein Personalpronomen ist, kann es weggelassen werden, z.B.: <i>Искаш ли още чай?</i> (Möchtest (du) noch Tee?)</p>	<p><b>Fragesatz ohne Fragewort:</b> <i>Prädikat - Subjekt - Objekt,</i> z.B.: <i>Magst du Schokolade?</i></p> <p><b>Fragesatz mit Fragewort:</b> <i>Fragesatz - Prädikat - Subjekt - Objekt,</i> bspw.: <i>Wann bringst du mir das Buch?</i></p>
<p><b>Sonstiges</b></p>	<p>Das Bulgarische hat ca. 50 Dialekte</p>	